

Shirin David: Neues Album enthüllt scharfe Kritik an der AfD!

Shirin David kündigt ihr neues Album „Schlau aber Blond“ an, thematisiert Schönheitsideale und positioniert sich gegen die AfD.

Brandenburger Tor, Berlin, Deutschland - Shirin David, die 29-jährige erfolgreiche Sängerin aus Deutschland, hat mit ihrem neuen Album „Schlau aber Blond“ ihr drittes Werk veröffentlicht. Branding und eine klare Haltung sind zentrale Aspekte ihrer Kunst. In diesem Album, das 14 neue Songs enthält, geht es nicht nur um aktuelle Trends in der Popmusik, sondern auch um gesellschaftliche Themen. David hat in einem Interview über ihre Abneigung gegen die rechtspopulistische Alternative für Deutschland (AfD) gesprochen und sich klar positioniert. „Ich bin 100 Prozent gegen die AfD“, erklärte sie, indem sie Werte wie Feminismus, Selbstbestimmung und Meinungsfreiheit betonte, die ihr am Herzen liegen **berichtete die FAZ**.

David hat in ihrer musikalischen Karriere immer wieder Grenzen überschritten. Insbesondere mit ihrem Sommerhit „Bauch Beine Po“ sorgte sie für Diskussionen rund um Schönheitsideale. Der Titel und seine Themen sind dabei sowohl eine kritische Auseinandersetzung als auch eine ironische Betrachtung, wobei einige Kritiker das Lied als Bodyshaming interpretierten. Diese Ambivalenz spiegelt sich auch in ihrer allgemeinen Haltung wider. „Ich bin Feministin“, sagt sie und unterstreicht, dass für sie die Gleichheit aller Menschen unabhängig von ihrem Aussehen von zentraler Bedeutung ist **stellt die Zeitung das Thema dar**.

Politische Positionierung und Selbstbild

In der heutigen Zeit sieht Shirin David ihre Stimme als wichtiges Werkzeug, um gesellschaftliche Veränderungen zu bewirken. Bei breiten Diskussionen über politische Themen zeigt sich David besorgt über den Einfluss der AfD, die aktuell die zweitstärkste Partei in Deutschland ist. Gleichzeitig fordert sie mehr Frauen in Entscheidungspositionen, stellt jedoch klar, dass es um Kompetenz und nicht nur um Geschlecht gehen sollte **ergänzt die FAZ**.

Ein weiterer Aspekt ihrer Persönlichkeit, den David offenbart, ist ihre Bisexualität. Sie äußert, dass sie sich sowohl zu Männern als auch zu Frauen hingezogen fühlt und wünscht sich mehr Sichtbarkeit für sexuelle Identitäten. Dies führt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der Gesellschaft und der Kunstszene, wo es oft als einfacher gilt, sich auszuleben **sagt die FAZ**.

Musikalische Einflüsse und Tourneepläne

Musikalisch bewegt sich „Schlau aber Blond“ in einem poppigeren Terrain und bleibt weniger rap-lastig als das Vorgängeralbum „Bitches Brauchen Rap“. Dies zeigt Davids Entwicklung als Künstlerin sowie ihre Absicht, verschiedene Themen anzusprechen: von Periodenschmerzen über Verliebtsein bis hin zum Styling für Partys. Ihr Auftreten bei einer Silvesterparty am Brandenburger Tor, wo sie einen neuen Song mit dem Titel „Atzen & Barbies“ präsentierte, unterstreicht ihre aktive Rolle in der Musikszene. Ihre Tour zur Promotion des neuen Albums ist für April 2024 geplant **berichtet die ZVW**.

Mit diesen Facetten ihrer Karriere und ihrer engagierten Haltung zeigt Shirin David, dass sie deutlich mehr als nur eine Popsternchen ist. Sie nutzt ihre Plattform, um wichtigen sozialen und politischen Fragen Gehör zu verschaffen und ein Zeichen für Vielfalt und Gleichheit zu setzen. Der feministische Diskurs in der Musikszene wird durch ihren Einfluss nur verstärkt, denn sie

steht nicht allein – in der aktuellen Debatte um feministische Werte und Musik gibt es viele, die sich stark machen **weist der Deutschlandfunk hin.**

Details	
Ort	Brandenburger Tor, Berlin, Deutschland
Quellen	• www.zvw.de • www.faz.net • www.deutschlandfunk.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de